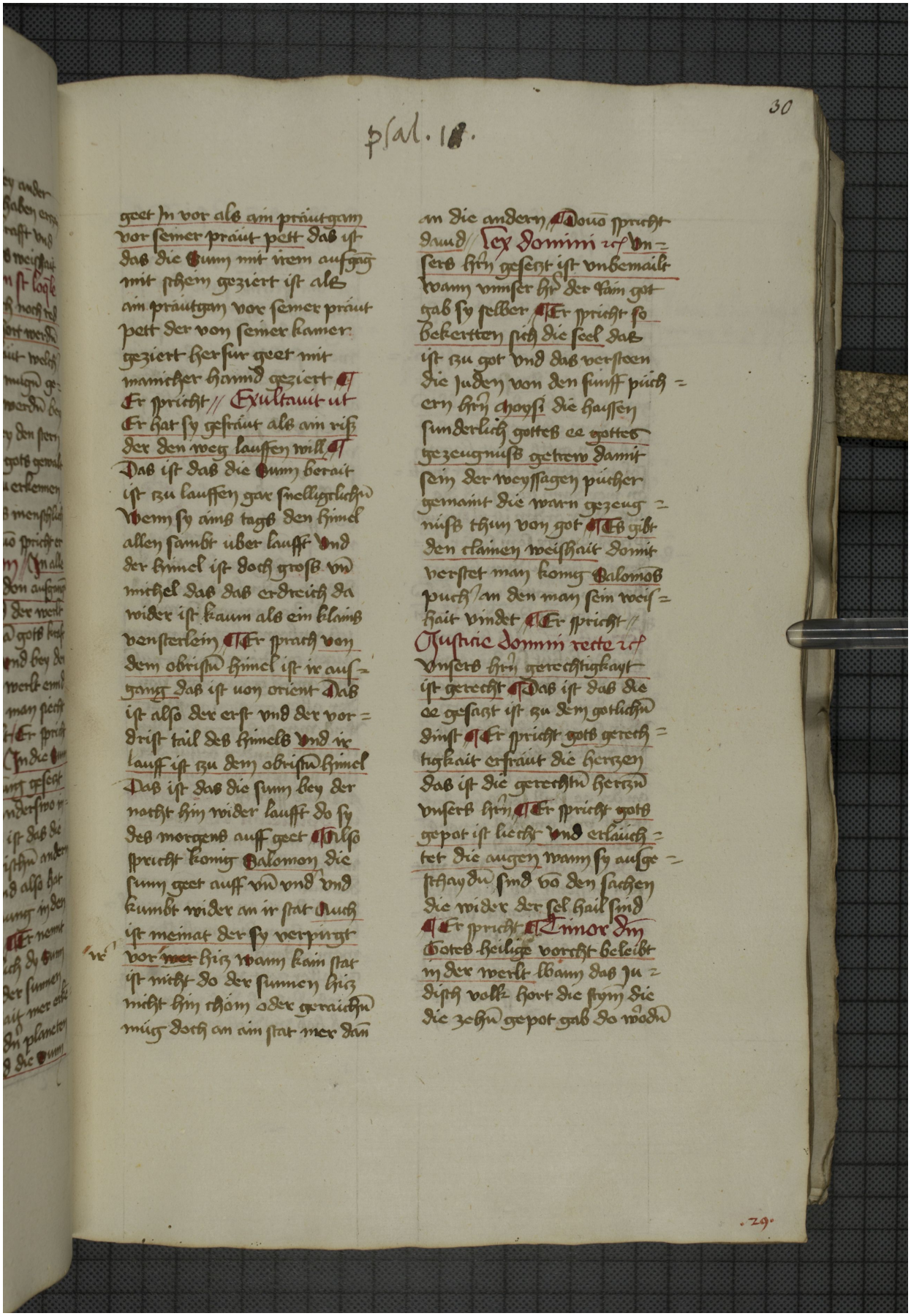
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift



30

psal. 18.

geet jn vor als ain prautgam
vor seiner praut pett das ist
das die sunn mit irem aufgang
mit schein geziert ist als
ain prautgam vor seiner praut
pett der von seiner kamer
geziert her fur geet mit
manicher hand geziert ¶
Er spricht // Exultauit ut
Er hat sy gefraut als ain ris
der den weg laufen will ¶
Das ist das die sunn berait
ist zu laufen gar snelligclichen
Wenn sy ains tags den himel
allen sambt uber lauft Und
der himel ist doch gross vnd
mithel das das erdreich da
wider ist kaum als ein klains
vensterlein ¶ Er prach von
dem obristen himel ist ir auf=
gang das ist von orient Das
ist also der erst vnd der vor=
drist tail des himels Und ir
lauf ist zu dem obristen himel
Das ist das die sunn bey der
nacht hin wider lauft do sy
des morgens auf geet ¶ Also
spricht kunig Salomon die
sunn geet auf von vnd vnd
kumbt wider an ir stat Auch
ist meinat der sy verpirgt
vor ~~mer~~ hitz wann kain stat
ist nicht do der sunnen hitz
nicht hin thom oder gereichen
mug doch an ain stat mer dan
an die andern ¶ Dous spricht
David // Lex domini ꝛc Un=
sers herrn gesetz ist vnbemailt
wann vnnser herr der kam got
gab sy selber ¶ Er spricht so
bekerten sich die seel das
ist zu got vnd das versteen
die Juden von den funff pich=
ern herrn choysi die haussen
sunderlich gottes ee gottes
gezeugnuss getrew damit
sein der weyssagen pucher
gemaint die warn gezeug=
nuss thun von got ¶ Es gibt
den clainen weishait Damit
verstet man kunig Salomos
puch an den man sein weis=
hait vindet ¶ Er spricht //
Iustitie domini recte ꝛc
Unsers herrn gerechtigkayt
ist gerecht ¶ Das ist das die
ee gefasst ist zu dem gotlichen
dinst ¶ Er spricht gots gerech=
tigkait erfraut die hertzen
das ist die gerechten hertzen
unsers herrn ¶ Er spricht gots
gepot ist liecht vnd erlaucht=
et die augen wann sy ausge=
stthaydn sind von den sachen
die wider der sel hail sind
¶ Er spricht ¶ Timor Dni
Gotes heilige vorcht beleibt
in der welt wann das ju=
disch volk hort die eyn die
die zehen gepot gab do wodn